

Kämpferinnen aus Goslar holen Landestitel

Gesa Kuhfuß und Katharina Jost sind bei niedersächsischer Meisterschaft im Brazilian Jiu-Jitsu erfolgreich

Je einmal Gold und Silber erkämpften sich die 17-jährige Gesa Kuhfuß (U 21) und die 16-jährige Katharina Jost (U 18) vom Judo Karate Club Sportschule Goslar bei der niedersächsischen Landesmeisterschaft. In Uelzen gewann Kuhfuß im Brazilian Jiu-Jitsu Platz eins im Gi und Platz zwei im No-Gi. Jost machte es genau umgekehrt.

In der Disziplin Gi wird im gleichnamigen traditionellen Wettkampfangzug gekämpft, im No-Gi in normaler Sportkleidung. Die Landes- und ehemalige Bundeskaderathletin Kuhfuß sicherte sich mit zwei Siegen, die sie durch einen Punktevorteil und Aufgabe ihrer Gegnerin errang, den Titel. Im No-Gi gewann sie zunächst einen weiteren Kampf, musste sich dann aber einer deutlich älteren und schwereren Gegnerin geschlagen geben.



Gesa Kuhfuß (l.) und Katharina Jost präsentieren nach der Siegerehrung ihr Edelmetall. Foto: Privat

Auch Jost, die noch sowohl im Bundes- als auch im Landeskader aktiv ist, hatte keine Gegnerinnen in

ihrer regulären Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm und musste deshalb in der +70-kg-Kategorie antreten.

Trotz des deutlichen Gewichtsunterschieds ihrer Kontrahentinnen gewann sie ihren ersten Kampf, der auch der Eröffnungskampf des Turniers war. In den folgenden zwei Kämpfen unterlag sie dann allerdings, was am Ende Silber bedeutete.

Auch im No-Gi fehlten in der bis 70-kg-Klasse die Gegnerinnen, so dass Jost wieder in der +70-kg-Klasse antreten musste. Hier gewann sie ihre beiden Kämpfe durch Würfe und sicherte sich die Goldmedaille.

Mit zwei Gold- und zwei Silbermedaillen kehrten die Goslarer Athletinnen somit erfolgreich aus Uelzen zurück. Damit haben sie ihre Fahrkarten zu den norddeutschen Gruppenmeisterschaften am ersten Aprilwochenende in Winsen an der Luhe gelöst. *red/ako*